



ADFC Chemnitz, Henriettenstraße 5, 09112 Chemnitz
Tel. 0371/903132
gs@adfc.in-chemnitz.de

Liebe Fahrradinteressierte,

Der Sommer ist die Zeit, in der man Radfahren richtig genießen kann.

Wir freuen uns über Eure Meinung:

gs@adfc-chemnitz.de

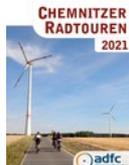
Newsletter 07/2021

Mithilfe

Die meisten von euch sind wahrscheinlich in den ADFC eingetreten, um etwas für das Radfahren in Chemnitz zu tun. Wie wäre es, wenn ihr euch **AKTIV** einbringen würdet?

Wir suchen Hilfe bei

- [Lastenrad-AG](#) (Verleih, Kleinreparatur, Werbung, Neuanschaffungen...)
- Arbeit im Infoladen (Büroarbeit, Beratung ...)
- [Touren](#) (Planung, Helfer bei den Fahrten)
- Standbetreuung (Auf-, Abbau, Standbetreuung z.B. am [MobiTag](#))



- Hilfe bei der [Fahrradcodierung](#)



- Betreuung unseres [Fahrradparcours](#)
- Lobbyarbeit (Eingaben an Stadtverwaltungen, Mitarbeit in Arbeitsgruppen, Hilfe bei Verkehrsplanungen...)
- Beiträge für den Newsletter schreiben
- ... (die drei Punkte stehen für eigene Ideen)

Viele der Aufgaben erfordern einfach nur Zeit. Es sind immer andere Vereinsmitglieder dabei, die das schon öfter gemacht haben – also keine Angst!

Schreibt uns einfach ein [mail](#), wenn ihr Lust habt auch **aktiv** am Vereinsleben teilzunehmen.

Fahrradwerkstatt

Wegen Urlaub bleibt die Fahrradwerkstatt bis in 32.KW geschlossen.

Fahrradreparatursäule

Wer kennt nicht auch diesen Moment? Man radelt freudig durch die Chemnitzer Straßen, erkundet die wenigen Radwege in der Stadt und plötzlich ist der Reifen platt, der Steuersatz wackelt oder das Pedal droht abzufallen. Der ADFC e.V. mit der AG BUMTOUR haben am 23.07.2021 die durch das Nimm-Platz Projekt der Stadt Chemnitz geförderte Fahrradreparaturstation am



Konkordiapark in Betrieb genommen. Hier kann jede*r sein Rad selbstständig in Schuss bringen. Mitzubringen sind nur eine Münze oder ein Einkaufswagenchip als Pfand. Damit haben wir die Anzahl an Servicestationen in Chemnitz auf „4“ gesteigert. Neben dem Zweirad können auch Skateboards befestigt oder die Kinderwagenbereifung aufgepumpt werden. Bereits wenige Minuten danach bildete sich eine Traube von interessierten Biker*innen, die gleich allerlei Wartungsarbeiten an ihren Rädern durchführten. Ein Zeichen dafür, dass der Standort und die Idee richtig sind.

(Chris)

Putzparade



Am 19. Juli fand im Reitbahnviertel die große Putzparade statt. Neben dem Stadtteilmanagement, dem Bordsteinlobby e. V., dem Stadtlicht e. V. und den „Students for Future“ hat sich auch der ADFC gerne an dieser Aktion beteiligt. Unsere Lastenräder Carlos, Karli und Hilde wurden am Vormittag genutzt, um teilnehmende Kitas und Schulen mit Ausrüstung zu versorgen. Am Nachmittag sind dann weitere Freiwillige mit den Lastenrädern durch das Reitbahnviertel gezogen um ausgestattet mit Müllgreifern, Handschuhen und guter Musik allerlei Unrat (u. a. eine Fritteuse, ein alter Puppenwagen, ein kaputtes Fahrradschloss, Flaschen und natürlich unzählige Zigarettenstummel) zu sammeln. Zum Abschluss gab es für alle fleißigen Helfer ein leckeres Eis von Frollein Sommer.

(Anna)



Fahrradbügel an der Messe

Ein kleiner, aber wichtiger Schritt: 12 neue Fahrradbügel an der [Messe Chemnitz](#) - überdacht und gut einsehbar. Dank an die C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH für diese ersten Stellplätze, das ist ein gutes Signal!

(Julian)



Mitgliederzahlen in Chemnitz

Unsere Mitgliederzahlen wachsen ständig weiter. Wir haben nun 573 Mitglieder.

Neues von den Aktiven

Unsere [Touren](#) rollen wieder.

[Codiert](#) wird auch fleißig. Wir haben nun fast alle Anfragen, die sich in der Coronazeit gestaut haben, abarbeiten können.

Demo Südring

Chemnitz, 18. Juli 2021



Gern unterstützt der ADFC Chemnitz das Verkehrswendebündnis Chemnitz. Das Verkehrswendebündnis möchte eine Abkehr von der auf das Auto bezogenen Verkehrsplanung und fördert den Fuß- und Radverkehr, den öffentlichen Personennahverkehr sowie den Schienenverkehr. Die Erfahrung zeigt, dass neue Straßen nicht zu einer Reduzierung des motorisierten In-

dividualverkehrs führen. Nahezu immer ist das Gegenteil der Fall und bindet dazu zahlreiche finanzielle und personelle Mittel in den Verwaltungen. Diese Mittel fehlen dann wieder für die Herstellung angemessener Infrastruktur für Rad- und Fußverkehr. Außerdem wird die Landschaft zerschnitten und weitere bisher ruhige Wohngebiete werden von Lärm und Abgasen beeinträchtigt. Dazu fand am Sonntag, dem 18. Juli 2021, bei schönstem Wetter eine gut besuchte Demo auf dem Fahrrad statt. Die Demo richtete sich auch konkret gegen den Weiterbau des Südrings. Sie begann um 15 Uhr am Karl-Marx-Denkmal und führte über Theaterstraße, Zwickauer und Stollberger Straße und Südring zur Kleingartenanlage Sonnenblick e.V., wo die Abschlusskundgebung stattfand. Die Streckenführung auf Hauptstraßen und sogar auf dem Südring war ein Erlebnis für sich. Selten können Radfahrende so flott und komfortabel durch die Stadt fahren wie an diesem Sonntag. Einmal mehr war zu erleben, dass geradlinige Streckenführung, sehr guter Fahrbahnbelag, Freiheit von Bordsteinkanten und Hindernissen, reichlich Platz und in einem Zug zu passierende Kreuzungen ausschlaggebend für einen weitreichenden Radverkehr sind.



(Nadja)

Hilde



"Hilde" von der Heilsarmee ist jetzt mit online im Buchungssystem – Juchu! Somit können über unsere [Verleihseite](#) KARLI, CARLOS und HILDE ausgeliehen werden.

Die Ausleihe der Lastenräder ist jeweils kostenlos. (Spenden werden natürlich gern genommen...)

(Danke fürs Bild Basti)

Danke an die Helfer

An diesem Newsletter haben Anna, Chris, Basti, Nadja, Julian und Lars mitgearbeitet.